

Wie gesund bin ich morgen?

von Dr. J. Lechner

„Der Kluge geht als Gesunder zum Arzt“ Chinesisches Sprichwort

Die moderne Medizin definiert sich im täglichen Gespräch zunehmend über Themen wie Gentechnik, Stammzellenforschung, Implantationen und Organtransplantationen. Diese medienwirksamen Bereiche einer medizinischen Fortschrittsgläubigkeit bedienen aber lediglich die stofflichen Endstadien bestimmter Krankheitsentwicklungen. Die Essenz des Lebendigen drückt sich nicht im Körperlichen aus, sondern in Dimensionen, die weit weniger fassbar sind. Dennoch wollen Naturwissenschaft und Spiritualität das Gleiche, nämlich Bewusstseins-Erweiterung.

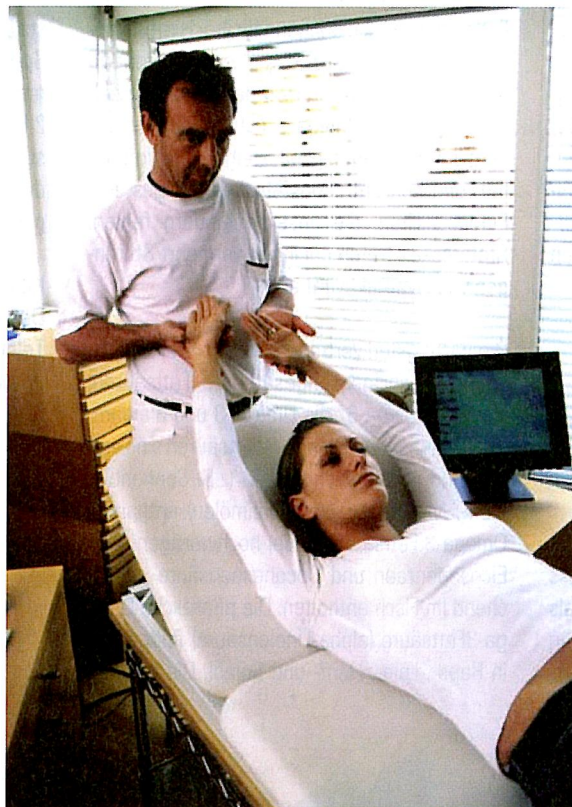
Sie sind also keine gegensätzlichen Pole, denn beide wollen:

- der Wirklichkeit näher kommen,
- beide wollen mehr vom Universum begreifen.

(zitiert nach Prof. Weise). Ich möchte diese Trennung überwinden, indem ich die nichtfassbaren Teile der Spiritualität in einen fassbareren Zustand überführe und damit Spiritualität zugänglich mache. Ich möchte mit einem verlässlichen Werkzeug Spiritualität begreifbar machen können und damit das, was unser Leben in bestimmte Bahnen lenkt. Diese Muster können durchaus zwanghaften Charakter haben; wir nennen diese unausweichlichen Präzisionen dann „Schicksal“. Mein hier vorgestelltes Werkzeug bewertet die nichtfassbaren Qualitäten eines Inneren Bewusstseins als ebenso verlässliche Bausteine unserer Wirklichkeit und Selbst-Erfahrung.

1. Die Frage: Bin ich auch morgen noch gesund?

Die Gesunderhaltung von Zellen und Organen geschieht nicht von sich aus: Sie ist das Ergebnis erfolgreich ablaufender, subtiler Prozesse aus einem Steuerungsbereich, der sich mit Begriffen wie Emotionen, Lebensenergie oder von einem „inneren Heiler“ beschreiben lässt. Um auch morgen noch gesund zu sein, bedarf es solcher ordnenden Kraft und Dynamik. Diese ordnende Kraft bestimmt die Qualität der



Selbsterhaltung der Zelle. Nur dieses Aufrechterhalten der Selbsterhaltung und der inneren Ordnung mit dem Ziel einer störungsfreien Selbstregulation ist letztlich der Garant für Gesundheit. Die Qualität dieses Prozesses beschreibt die Ganzheitsmedizin als „Biologische Steuerungskompetenz.“

- „Biologische Steuerungskompetenz“ bedeutet aber über „gesund sein“ hinaus auch „gesund zu bleiben.“

Sofort taucht die nächste Frage auf: Was bestimmt diese „Biologische Steuerungskompetenz“? Woher weiß der Körper, wie seine „innere Ordnung“ und seine „Gesunderhaltung“ in der Zukunft auszusehen hat?

2. Das „Innere Wissen“ des Körpers

Die Präsentation meines neuartigen Konzeptes des „Dialogs mit dem Inneren Bewusstsein“ bringt es mit sich, neue Begriffe einzuführen: Das „Innere Bewusstseins“ führe ich deshalb ein, weil die herkömmliche Vorstellung des Unbewussten seit Freud stark vorgebeugt ist. Es ist von Nutzen, wenn die Arbeit zwischen Tester und diesem Inneren Bewusstsein des Klienten einen griffigen Namen besitzt: Ich nenne mein Verfahren deshalb MindLINK. Der fundamental erweiterte Denkansatz von MindLINK – illustriert am Beispiel einer einzelnen Zelle – lautet:

Die Zelle ist nicht nur eine von Genen gesteuerte Maschine, sondern ihre Existenz zeigt sich als dynamischer Prozess. Und die Dynamik dieses Prozesses steht in ständiger Wechselwirkung mit äußeren und inneren Einflussfaktoren, nicht nur chemischer oder biochemischer Art. Die Zellen entwickelten im Laufe der Evolution eine Sozialordnung. Dieser Weg der Entwicklung führte vom isolierten Molekül zum integrierten Molekülsystem.

Der Weg von der einzelnen Zelle zu einem Gesamtsystem machte ein gemeinsames Bewusstsein der Zellen notwendig: „Wir gehören alle einem höheren Organismus an.“

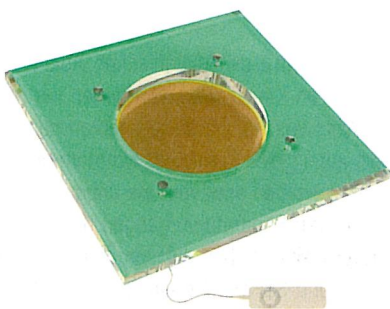
- Deshalb muss dem Lebendigen ein inneres Wissen innewohnen, das den Rahmen von „Eigenstabilität“ und „Gesundheitserhaltung“ absteckt.

- Das Wissen um diese Eckdaten des Lebenserhaltendes ist Teil des „Inneren Bewusstseins“; es repräsentiert eine ordnende Kraft, die untrennbar mit dem Phänomen des Lebens verbunden ist.

Erfahrungen wie Intuition, Bauchgefühl, innere Stimme oder ähnliches bestätigen jedem die Existenz einer inneren Entscheidungsinstanz, die dem Unbewussten zugeordnet wird. Wissen und Entscheidungskompetenz dieses Inneren Bewusstseins sind für die Medizin bis heute nicht direkt zugänglich und nicht direkt nutzbar. Aber MindLINK gesteht dem Organismus ein „höheres Wissen um sich selbst“ zu, dessen Lösungsmöglichkeiten bei Problemen nur richtig gesteuert werden müssen. Auf Grund dieser Überlegungen stelle ich hier nach 30-jähriger Erfahrung mit zahlreichen „bioenergetischen Verfahren“ ein von mir selbst aus der Praxis heraus entwickeltes und patentiertes Verfahren vor. Dieses MindLINK-Verfahren baut auf dem „Dialog mit dem Inneren Bewusstsein“ und besteht aus drei Bausteinen.

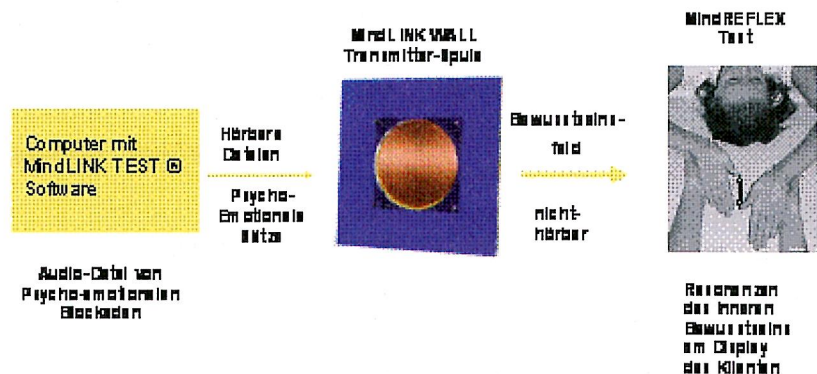
2.1 Technische Umsetzung des Dialogs mit dem Inneren Bewusstsein

Die technischen Annahmen von MindLINK basieren auf früheren Patenten und Experimenten von N. Tesla und meinem aktuellen Patent: Skalare Felder können künstlich durch Stromeinleitung in nicht-induktive Spulen aufgebaut werden. Leitet man in diese MindLINK Transmitter-Spulen „informierten Strom“ in Form von Sprach- oder Musik-Dateien ein, entsteht ein entsprechend „informiertes skalares Feld“. Dieses „informierte Skalarfeld“ repräsentiert das Gedanken- und Bewusstseinsfeld, das hinter der eingespeisten Sprach- oder Musik-Datei



Den dreigliedrigen Aufbau des MindLINK Systems zeigt die folgende Abbildung:

Drei Komponenten des MindLINK Systems



steht. Ein solches mit Musik, Worten und ganzen Sätzen „informiertes Feld“ ist nicht hörbar, aber dennoch biologisch wirksam. Denn Sprache ist der hörbare Träger zwischenmenschlicher Kommunikation. Sprache ist darüber hinaus Ausdruck von Bewusstsein. Worte und Sätze sind demnach „akustische Verschlüsselungen“ oder „Codes“ für ein dahinterliegendes Bewusstseinsfeld.

Daraus entwickelt sich die Arbeitsthese von MindLINK:

- Bewusstsein ist ein Feld, dessen physikalische Parameter dem eines skalaren Feldes ähnlich sind.
- Wenn es gelingt, skalare Felder künstlich zu erzeugen und mit „Bewusstseinsinhalten“ zu modulieren, können klienteneigene Bewusstseinsfelder damit in Resonanz treten.

Diese „Bewusstseinsinhalte“ sind als Sätze und Worte in den Testprogrammen PrevenTEST® (siehe weiter unten) gespeichert und über die MindLINK Transmitter-Spulen als vermutlich über Skalarwellen wirkendes Informationsfeld berührungslos übertragbar. Die grundsätzliche Wirksamkeit dieses Prinzips beweist die Patenterteilung durch das Deutsche Patent- und Markenamt.

2.2 Der MindREFLEX – Das Display des Inneren Bewusstseins

Die Kinesiologie als Methode in eine bio-informativische Wechselbeziehung diagnostischer

oder therapeutischer Art mit dem Organismus zu treten, hat sich erstaunlich schnell verbreitet. Körpereigene Muskel- und Sehnenreflexe können als Anzeigeelement oder „Display“ für innere Befindlichkeiten benutzt werden. Ich verwende hierzu die ideomotorischen Erscheinungen des MindREFLEX, abgeleitet aus dem kinesiologischen Armlängenreflex Test nach R. v. Assche. Beim MindREFLEX ist der „Wechsel der Armlänge“ das Display, mit dem Resonanzen des Inneren Bewusstseins sichtbar werden. Mit dem MindREFLEX kann der Trester mit dem Inneren Bewusstsein des Klienten über Resonanzen kommunizieren.

- Damit ist ein Einblick in die unsichtbare Mechanik „fehlgeleiteter Prozesse des Unbewussten“ möglich.

2.3 Die MindLINK - Testsysteme

Auf der Basis dieser Überlegungen habe ich Testsysteme entwickelt, die jedem als Werkzeug dienen, um die Nebel zu lichten, die das Innere Bewusstsein für unsere rationale Erkenntnis unzugänglich machen. Diese MindLINK – Testsysteme besitzen einen dreigliedrigen Aufbau:

- Ein Computer speichert die Software, die im Kern aus Sprachdateien, also hörbaren Worten und ganzen Sätzen besteht. Wie zu einem Lautsprecher werden von diesem Speichermedium die gewählten Sprachdateien über ein Kabel zu einer MindLINK Transmitter-Spule übertragen.

- Diese Spule wandelt die Sprachdatei in ein Bewusstseinsfeld, dessen Inhalt durch das übermittelte Wort definiert ist.

- Tritt der Klient zu diesem Inhalt in Resonanz, entsteht ein Reflex. Dieser ideomotorische Reflex wird über die wechselnden Armlängen des MindREFLEX vom Tester sichtbar gemacht.

3. Prävention und Vorbeugung im Dialog mit dem Inneren Bewusstsein

Zur Verdeutlichung der Problematik: Die moderne Medizin weiß, dass 50% der 50-jährigen bereits 50% des Gehirnteiles beschädigt haben, der die Schlüsselrolle bei Alzheimer-Erkrankung und Alters-Demenz spielt, der Hippocampus. Ist es nicht erstrebenswert, eine Methode zu entwickeln, die bei jedem erkennen lässt, ob diese Entwicklung abläuft oder nicht,

- bevor die Erscheinungen der Gehirnerkrankung auftreten?

- bevor sie mit den bildgebenden Verfahren der Medizin zu erkennen sind?

Die Fragen, die jeden von uns angesichts von Krankheit und Leid von Angehörigen, Freunden und Kollegen quälen sind:

- Besteht auch bei mir Tendenz zum Herzinfarkt?

- Besteht auch bei mir Tendenz zum Schlaganfall?

- Entwickle auch ich Alzheimer?

- Entwickle auch ich Altersdiabetes?

- Besteht auch bei mir Tendenz zum Prostata-Problem?

Ist es nicht erstrebenswert, eine Methode zu entwickeln, die uns zusätzlich sagen kann,

- mit welchen Mitteln oder Maßnahmen diese Entwicklung zu stoppen oder umzukehren ist

- bevor die – zumindest bislang – nicht zu heilenden Veränderungen des Gehirnes aufgetreten sind?

Daraus entsteht meine persönliche Vision eines Testsystems für orthomolekulare Substitutionsmittel, Nahrungsergänzungsmittel und vorbeugende und gesundheitserhaltende Maßnahmen, die sich in der Wahl des Mittels auf die Instanz eines „Inneren Wissens“ des Patienten beziehen und gleichzeitig mit Hilfe hundertfach bewährter und patentierter Prozesse arbeiten. Wie kann ein solches System zu einer Vorbeugung funktionieren? Das kann nur über diese innere Wissens- und Entscheidungsinstanz geschehen, die ich in meinen MindLINK Verfahren das „Innere Bewusstsein“ nenne (www.bewusstseinsmedizin.de).

Wenn die Grundannahme der Traumatologie „der Körper vergisst nichts“ richtig ist, dann gilt auch „der Körper weiß alles über sich selbst“. Wenn Belastendes aus Vergangenheit und Gegenwart im Erinnerungspool des Körpers vorliegen, dann muss auch ein inneres Wissen über Entwicklungstendenzen in der Zukunft vorhanden sein.

4. Praktizierte Bewusstseinsmedizin - Das „Vorbeuge-Testprogramms“ PrevenTEST®

Die auf meiner patentierten Übertragungstechnik basierenden Testsysteme zeigen hundertfach in Praxen weltweit, dass die Grundüberlegungen richtig und wirksam sind:

- Das Innere Bewusstsein jeder Zelle und jedes Organs weiß, in welchem Zustand sie oder es sich augenblicklich befindet.

- Das Innere Bewusstsein jeder Zelle und jedes Organs weiß aber auch, in welcher augenblicklichen Entwicklungstendenz sich die Dynamik der Lebensprozesse dieser Zelle, dieses Zellverbandes oder dieses Organs sich augenblicklich befindet.


Niemand kann in die Zukunft sehen. Aber wir alle leiden an Krankheiten, von denen wir noch gar nichts wissen. Ob diese unerkannten Prozesse jemals eine Krankheitssymptomatik hervorrufen werden oder von uns unbemerkt von den inneren Reparaturvorgängen des Körpers kompensiert werden, wissen wir ebenfalls nicht. Wenn Sie morgen einen akuten Herzinfarkt erleiden und sich vorher ganz gesund fühlten, waren Sie dann vorher nicht „irgendwie krank“?

Praktizierte Bewusstseinsmedizin

Krankheiten vorbeugen mit

PrevenTEST®

- Test-Software zum Dialog mit dem Inneren Bewusstsein
- Individuelle Testung biodynamischer Entwicklungstendenzen:
 - Sympto: Welche System-Vernetzungen stehen hinter den aktuellen Symptomen
 - Patho: welche krankheitsfördernden Tendenzen gibt es in der Zukunft
 - Saluto: Welche Vorbelastung hemmt die gesundheitsfördernde Biodynamik und Rückentwicklung
- Patentierte berührungslose Übertragungstechnik
- 30 Tage 1:1 Trial Software
- Ausbildung und Bücher



Fa. MindLINK
 Grünwalder Str. 10 A
 81547 München
 Fon 089 69 38 62 67
 Fax 089 69 38 62 56
www.preventest.de

Wenn bei Ihnen morgen aus heiterem Himmel Krebs gefunden wird, waren Sie dann gestern nicht „irgendwie krank“?

• Solche Prozesse bereits in der Phase ihrer Entstehung zu erkennen und ihnen mit möglichst passenden Mitteln gegenzusteuern, ist das Ziel von PreventEST®

• Rechtzeitig vorbeugen gegen alle großen Erkrankungen, die wir gerne für uns selbst vermeiden möchten, ist das Ziel von PreventEST® .

Das Wesentliche an PreventEST® ist die spezifische Fragestellung an das Innere Bewusstsein, wie es in dieser Form kein anderes System weltweit bisher leistet. Die Frage nach der kommenden Entwicklung, wendet sich an bestimmte Adresse des Inneren Bewusstseins.

Die Fragen, die PreventEST® einfach und schnell beantwortet, sind:

• Wohin geht die künftige gesundheitliche Entwicklung im Prinzip?

• Welche aktuelle Organ-Funktion muss unterstützt werden, damit eine künftige Krankheitsentwicklung unterbunden wird?

• Mit welchen orthomolekularen Mitteln muss diese Organ-Funktion unterstützt werden?

• Welche aktuelle Ordnungstherapie muss angewendet werden, damit eine künftige Krankheitsentwicklung unterbunden wird?

• Welche aktuellen Ernährungs-Maßnahmen müssen angewendet werden, damit eine künftige Krankheitsentwicklung unterbunden wird?

Die Testergebnisse von PreventEST® bestehen im Auffinden von Supplementen und Maßnahmen des Lebensstils und der Ernährung, die krankheitsfördernde Entwicklungen rechtzeitig abpuffern oder gesundheitsfördernde Entwicklungen beschleunigen und unterstützen. Die Rahmenbedingungen einer biologischen Entwicklung über Jahre hinweg sind selbstverständlich dynamische, ständig im Fluss befindliche Faktoren. Diese Eckwerte können durch

Ernährung, durch Nahrungsergänzungsmittel und durch Veränderungen des Lebensstils aus krankheitsentwickelnden – also pathogenetischen - Bereichen verschoben werden in gesundheitsentwickelnde – also salutogenetische – Bereiche. -

Meine persönliche Vision des Korrektur-Potentials und der therapeutische Sinn von PreventEST® lassen sich zusammenfassen :

• Über das Innere Wissen werden die Mittel und Maßnahmen zugänglich gemacht, die augenblicklich vorherrschende Entwicklungstendenzen möglichst vollständig kompensieren.

• Scheinbar fest programmierte Prozesse, die im Nachhinein als „unabwendbares Schicksal“ erscheinen, werden umprogrammiert.

• Die inneren Bedingungen von Erkrankung, Zellentgleisung und vorzeitigem Altern werden über Bewusstseins-Transformation neu formatiert.

Nähere Informationen und Erklärungen zum Testsystem PreventEST® nach Dr. J. Lechner finden sich unter www.preventest.de , Nähere Informationen und Erklärungen zu den Begriffen Pathogenese und Salutogenese finden sich in den Büchern des Autors: Lechner, J.: Der Feind in meinem Mund. Unbekannte und unerkannte Gefahren für die Gesundheit durch Zahn- und Kiefer- Störfelder. Ein Ratgeber für Betroffene aus Sicht der Ganzheitlichen Zahnheilkunde,

€ 22,50 Details und zu bestellen unter: www.feindinmeinemund.de und: Störfelddiagnostik, Medikamenten- und Materialtest, Teil 1. Pathogenese und Salutogenese Preis: € 75,00. Details und zu bestellen unter www.dr-lechner.de

Anschrift des Verfassers:

HP Dr. J. Lechner

Grünwalderstr. 10 A, 81547 München

Fon: 0 89 / 6 97 00 55, Fax: 0 89 / 6 92 58 30

Email: drlechner@aol.com

Website: www.dr-lechner.de

Website: www.mindlink.info

SN-DESIGN
Lebensblumen-Kreationen



bitte Katalog anfordern

Die Blume des Lebens

„Heilige Geometrie als Raum-
accessoire und Schmuck.

Energetische Begleiter
zur Harmonisierung
und Energetisierung –
aus Porzellan
und Kristallglas mit
24 Karat Gold veredelt.

SN-DESIGN · Nicola Strobel
Kornblumenweg 1 · D-78333 Stockach
Tel. 07771-87 53 22 · Fax. 07771-87 53 23
blumedeslebens@web.de

Beilagen- Hinweis:

In dieser Ausgabe finden
Sie eine Beilage von
Aquamarin- Verlag +
Lippert- Verlag
sowie im PLZ- Bereich 7
von "Happy Soul"

Was sind die Rosenkreuzer?

A·M·O·R·C

Tel.: +49-(0)7221-66 0 41 • Fax: +49-(0)7221-66 0 44
www.rosenkreuzer.de